

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Lehramt Gymnasium

Biblische Theologie

2023 / II

Thema 1

Das Buch Deuteronomium ist „als Programm der perserzeitlichen Rekonstruktion der kollektiven Identität »Israels« zu verstehen.“

(Quelle: Dominik Markl, *Gottes Volk im Deuteronomium*, Wiesbaden 2012, S. 291)

1. Skizzieren Sie die Phase der Geschichte des Volkes Israel, die gerahmt wird vom Babylonischen Exil und der Perserzeit!
2. Zeigen Sie auf, inwieweit in der genannten Phase das Volk Israel versucht, eine eigene Identität herauszubilden, indem Sie Dtn 5,6-21 und Dtn 6,4-9 auslegen!
3. Erläutern Sie, ob und inwieweit die Auseinandersetzung mit Dtn 5,6-21 und Dtn 6,4-9 für die heutige bundesdeutsche Gesellschaft von gesellschaftlicher Relevanz sein könnte! Begründen Sie Ihre Position!

Thema 2

Propheten als Politiker?

Zeigen Sie anhand zweier Texte aus dem corpus propheticum des Alten Testaments, wie sich Propheten zu politischen Fragen vor dem Hintergrund des Glaubens Israels äußern!

Thema 3

Analysieren Sie die erste Rede des Elifas in Ijob 4--5 und nennen Sie dabei die wesentlichen formalen und inhaltlichen Merkmale der traditionellen Spruchweisheit, die hier aufgegriffen werden!

Charakterisieren Sie in einem weiteren Schritt die theologische Position, die Elifas mit dieser Rede einnimmt, und setzen Sie diese in Beziehung zur vorangehenden Klageelegie Hiobs in Ijob 3!

Thema 4

Stellen Sie die Vergebungsbotschaft Jesu in ihren wesentlichen Zügen dar und erläutern Sie Ihre Ausführungen an einem Textbeispiel aus den synoptischen Evangelien!

Thema 5

Interpretieren Sie die Rechtfertigungsbotschaft des Apostels Paulus auf der Grundlage von Röm 3,21-26!

Thema 6

Erläutern Sie die Eigenart der johanneischen Eschatologie und des johanneischen Gottesbildes in Joh 5,19-30!